

Frohe Weihnachten Nao! 2

Adventskranz-FF

Von Sero-lori

Kapitel 3: 3. Advent

ACHTUNG

Leider noch Unkorrigiert. Das ist meine Schuld. Ich hab das Kapitel zu spät zu meiner Beta geschickt und sie braucht für Ihre Arbeit (Das macht sie nämlich verdammt toll) ein wenig Zeit.

Sobald ich das bessere Kap habe, wird aktualisiert.

Wieder eine Nacht hatte er im Hotel verbracht und sie war nicht schlimm gewesen. Aber auch nicht das was er als angenehm bezeichnen würde.

Egal wie sauber ein Zimmer war, wenn man nicht darin wohnen wollte, war es einfach nicht das wahre.

Deswegen war er wohl auch viel zu früh im Proberaum und musste nun auf seine Bandkollegen warten. Gut, hier gab es ja immer etwas aufzuräumen oder irgendwelche Papiere zu sortieren.

Shou liess nämlich seine Songtexte überall liegen sobald er sie auswendig konnte. Aber das war an sich ja auch kein Problem, nur irgendwann sorgte es für ein heilloses Durcheinander.

Gerade als Nao sämtliche Papiere zusammen hatte und mit dem Sortieren anfangen wollte, klingelte sein Handy.

Wollte jetzt vielleicht jemand absagen?

Hatte sich eines seiner Schäfchen vielleicht erkältet?

Nao griff nach seinem Telefon. Seltsam, er kannte die Nummer nicht, also war es keiner seiner Freunde.

Deswegen meldete er sich auch ganz höflich, wie man es erwartete.

»Nao-san. Guten Tag, ich melde mich vom Maklerbüro. Wir haben eine Email von Ihnen bekommen und wollten uns herzlich bedanken, das sie uns ausgewählt haben. Mit Freuden werden wir ihnen ein neues Heim suchen.«

„Ja das freu mich. Haben sie denn schon eine Wohnung für mich?“ fragte der Drummer sofort. Wenigstens das mit dem Maklerbüro schien ordentlich zu klappen. Fehlte nur noch eine Wohnung.

»Nun ja, da Sie von Beruf aus Musiker sind ist die Suche leider ausserordentlich schwer. Deswegen müssen sie sich noch ein wenig gedulden. Bis Ende der Woche können wir ihnen sicherlich ein paar Objekte vorstellen.«

Naja, so rund lief es anscheinend doch nicht. Zumindest nicht so wie Nao es sich

gerade in Gedanken ausgemalt hatte.

Warten war noch nie seines gewesen und bis Ende der Woche. Das war doch noch eine Ewigkeit!

Eine lange Woche musste also noch im Hotel schlafen.

Mürrisch schnaubte Nao.

Wenigstens hatte er somit Zeit, seine Sachen zu packen. Das musste er ja auch noch tun und einiges Neu kaufen. Wie ein Bett, aber für den Anfang würde er sich einfach eine neue Matratze beschaffen und auf der schlafen. Wie in seinen Studienzeiten.

Gerade hatte er sich dieser wunderschönen Erinnerung hingegeben, da flog die Tür auf und zwei Gitarristen kamen heiss diskutierend in den Raum.

Nao schenkte sie keine Aufmerksamkeit, nichts. Nicht mal ein guten Morgen bekam er gewünscht.

„Ich sage das ist so!“

„Ist es nicht... das geht nicht!“

„Doch, ich hab es doch gesehen!“

„Das muss du dir eingebildet haben.“

„Hab ich nicht.“

Bevor die Diskussion weitergehen konnte, mischte Nao sich als Leader ein. Streit in einer Band war nie gut, auch wenn er nur ein kleiner war. Sowas war gerne ein kleiner Funke, der einen Brand auslösen konnte.

„Jetzt beruhigt euch wieder. Ich weiss zwar nicht um was es geht aber damit ist jetzt Schluss.“ erklärte Nao und sah die beiden an. Keiner der Beiden schien etwas erwidern zu wollen, wohl auch weil sie wusste, das es so besser war. So verzogen sie sich ohne ein weiteres Wortes in ihre Ecken zu ihren Instrumenten.

Auch während Shou und Saga ankamen und sich einrichteten, sprachen die beiden Gitarristen kein Wort miteinander. Nao setzte sich hinter sein Schlagzeug und beobachtete die Situation aufmerksam. Sie lenkte auch von seinem Problem ab.

Über die ganze Probe funkelten sich Tora und Hiroto ganze böse an. Spielen taten sie zwar korrekt aber ihre Laune war alles andere die beste. Dieses Thema war eindeutig noch nicht aus der Welt.

Nach gut einer Stunde in Musizieren reichte es dem Leader. Mit einem grossen Knall auf seine Drums beendete er Blue Planet und stand auf. Verwundert blickten alle zu ihm.

„So... ihr beiden.“ Damit zeigte er auf die Gitarristen. „Ich hab doch gerade gesagt, ihr sollt das Vergessen.“ erklärte er und verschränkte die Arme als Untermauerung seiner Worte.

„Es ist doch alles gut.“ murrte Hiroto und strich sich durch die blonden Haare, auch Tora nickte.

„Also.. ich spüre eure bösen Blicke die ganze Zeit im Rücken... Was ist eigentlich los?“ fragte Shou und legte den Kopf schief.

„Nichts ist los.“

Nao seufzte bei diesen Worten nur auf. Wie konnten zwei Gitarristen nur so unendlich stur sein?

Das war zwischen Ihnen immernoch nicht in Ordnung, sah ja jeder Blinde aber gut.

„Also wenn das kein Problem mit euch ist. Dann könnt ihr euch jetzt sicherlich mal ordentlich knuddeln, oder?“ Kaum hatte er seinen Idee geäussert kam von Saga und Shou Zustimmung. Tora sah nicht sonderlich begeistert aus und Hiroto noch weniger. Aber dennoch näherten sie sich langsam und nahmen sich noch langsamer in die Arme. Das war eigentlich ein höchst niedliches Bild wenn der Grösste und der Kleinste

sich umarmten, aber nicht wenn eben genannter Kleinste eindeutig versuchte, den grösseren zu erdrücken. Viel Erfolg hatte Hiroto nicht, zumindest schien Tora diese Geste nicht einmal erwidern zu wollen.

„So.... Können wir jetzt weitermachen?“ fragte Saga darauf hin und strich über seinen Bass.

Die restliche Probe verlief in besserer Stimmung und gegen Schluss redeten die beiden Gitarristen auch wieder miteinander. Also hatte Nao als Leader weiter einmal auf ganzer Linie Erfolg gehabt.

Es stimmte ihn zufrieden.